

Offener Brief (vom 23.09.2025)

Da meine Anfragen bisher unbeantwortet blieben, wähle ich bewusst den Weg des offenen Briefes, um Transparenz für Mitglieder, Fans und Öffentlichkeit herzustellen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich mit diesem offenen Brief an Sie, weil mir die vollständige und wahrheitsgetreue Darstellung der Vereinsgeschichte des SV Darmstadt 98 in den Jahren 2002 und 2003 am Herzen liegt.

1) Zeitzeugenbeitrag und Rettung 2002

Im Jahr 2002 habe ich dem Verein 310.000 € zur Verfügung gestellt, um den Fortbestand des SV Darmstadt 98 in einer existenziell bedrohlichen Lage zu sichern. Originalunterlagen sind vorhanden.

Trotz wiederholter Hinweise ist dieser maßgebliche Beitrag bis heute nicht in der offiziellen Vereinschronik aufgeführt. **Ich bitte um Mitteilung, warum diese Information fehlt und wann die Chronik endlich ergänzt wird.**

2) Ereignisse rund um die außerordentliche Mitgliederversammlung 2003

Ich war persönlich bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung Ende 2003 anwesend. Auch diese Vorgänge sind in der Chronik nicht aufgearbeitet.

Ich bestehe auf einer klaren und nachvollziehbaren Einordnung dieser Ereignisse in der offiziellen Darstellung des Vereins. Hier meine Beweise, durch öffentlich zugängliche Presseberichte belegt:

- Am 1.12.2003 schreibt die FAZ zur außerordentlichen MV, dass die **Opposition um Dieter Rudolf** scheiterte; dabei wird **Prof. Thomas Spengler als Förderer** genannt, der zu Beginn **Sponsorenmittel in Millionenhöhe** in Aussicht gestellt habe. [FAZ.NET](https://www.faz.net)
- 2007 verweist die FAZ rückblickend erneut darauf, dass Rudolf bereits **2003 per außerordentlicher MV das damalige Präsidium stürzen wollte** – und damals scheiterte. [FAZ.NET](https://www.faz.net)

3) Rolle des Archivars und Unabhängigkeit der Chronik

Vor diesem Hintergrund habe ich Fragen zur Unabhängigkeit der historischen Aufarbeitung beim SV Darmstadt 98:

- Wer hat die Entscheidung über die Bestellung des Vereinsarchivars getroffen (Gremium/Person, Datum)?
- Nach welchen Kriterien erfolgte die Besetzung, und welche Compliance-/Transparenzstandards gelten für die Chronik?
- Wie stellt der Verein sicher, dass persönliche Verflechtungen aus der Vereinsgeschichte die Chronik nicht beeinflussen (z. B. Offenlegung möglicher Interessenkonflikte, Vier-Augen-Prinzip, Redaktionsbeirat)?

4) Bitte um Korrektur und Veröffentlichung

Ich ersuche den Verein,

- meinen Beitrag von 310.000 € (2002) in der Chronik zeitnah korrekt zu dokumentieren,
- die Ereignisse rund um die MV 2003 nachvollziehbar und quellenbasiert darzustellen (FAZ, Darmstädter Echo),
- die Grundsätze der Chronikarbeit (Mandat, Prozesse, Qualitätssicherung, Umgang mit Interessenkonflikten) öffentlich zu machen.

Ich stehe für Rückfragen und – sofern gewünscht – für ein Zeitzeugengespräch zur Verfügung.

Bitte bestätigen Sie mir den Eingang dieses Schreibens und teilen Sie mir **bis spätestens 30.09.2025** mit, wie Sie weiter vorgehen.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Grimm
Ehren-VIP auf Lebenszeit